



Dr. Ute Bergner (2.v.l.) fachsimpelt zusammen mit Verkäufer Thorsten Rohwedder (links), Ingo Stiebritz (2.v.r.), einem der Geschäftsführer der Vacom Steuerungsbau und Service GmbH, und Servicetechniker Rainer Baumgärtner (rechts) am Versuchsstand zum Testen der neuentwickelten selbstreinigenden Röhren. Mit diesem Produkt will sich die Firma auf dem internationalen Markt etablieren. (Foto: OTZ/Rybka)

# Vacom GmbH schwebt nicht im wirtschaftlichen Vakuum

Vor fünf Jahren wagte die Firma den Sprung in die Marktwirtschaft

Von OTZ-Redakteurin  
Bärbel Roick

**Jena.** Heute wird es auf dem Gelände der Firma Vacom GmbH in der Brändströmstraße etwas ausgelassener zugehen als sonst. Es wird gefeiert und zwar das fünfjährige Jubiläum der Firmengründung.

Geschäftsführerin Dr. Ute Bergner gründete 1992 mit einem Partner die Vacom GmbH Vakuum-Komponenten und -Meßtechnik als reine Vertriebsfirma mit einem kleinen Sortiment. Heute vertreibt die Firma alles, was mit Vakuumtechnik zu tun: Pumpen, Kammern, Meßgeräte. Die von Anfang an praktizierte Firmenphilosophie, Markenware zum günstigen Preis anzubieten, hatte Erfolg. Die Firma hat mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Hochtechnolo-

giefirmen nicht nur treue Kunden in der Region, sondern in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Vor drei Jahren entschloß sich die Firma, auch in den produktiven Bereich zu gehen. Unterstützt mit Fördermitteln des Bundeswirtschaftsministeriums begann man mit der Entwicklung einer selbstreinigenden Meßröhre. Dieses weltweit einzigartige Produkt ist nun verkaufsfähig, und das Vacom-Team hofft auf eine erfolgreiche internationale Markteinführung. Gebaut wird das neue Erzeugnis in der Vacom Steuerungsbau und Service GmbH, die Ute Bergner zusammen mit zwei weiteren Gesellschaftern vor Jahresfrist gründete. Sie bietet Vakuumtechnik in Verbindung mit Computer- und Steuerungssystemen sowie einen umfassenden Wartungsser-

vice an. Diese Dienstleistung wird so gut angenommen, daß die beiden Servicetechniker voll ausgelastet sind. Im Herbst soll ein dritter dazukommen. Insgesamt beschäftigt das vor einem Jahr gegründete Unternehmen derzeit sieben Mitarbeiter, die Jubiläumsfirma Vakuum-Komponenten und -Meßtechnik mittlerweile zehn.

1996 verzeichnete die Firma einen Umsatz von 3,6 Millionen, für dieses Jahr werden etwa vier Millionen anvisiert. Bis jetzt, so Ute Bergner, seien bereits Aufträge für 1,6 Millionen eingegangen.

Ob die Firmenchefin die heutige Feier richtig genießen kann, scheint zumindest fraglich. Viele Kunden und Lieferanten haben ihr Kommen zugesagt und zugleich angedeutet, mir ihr auch übers Geschäft reden zu wollen.